

**Prof. Dr. Christoph Jacke**

**Jacke, Christoph**, Dr. phil. M.A., geb. 1968, Professor für Theorie, Ästhetik und Geschichte der Populären Musik im Studiengang „Populäre Musik und Medien“ am Fach Musik an der Universität Paderborn (seit 2008). Sprecher der „AG Populäre Kultur und Medien“ in der Gesellschaft für Medienwissenschaft und Herausgeber der Reihe „Populärkultur und Medien“ beim LIT-Verlag (mit Martin Zierold). Lehraufträge an den Universitäten FU Berlin, Wien, Bremen, Paderborn, Musikhochschule Köln, Popakademie Mannheim, Autor für u.a. Frankfurter Rundschau, De:Bug, Rolling Stone, Intro, Testcard und Telepolis.

Studium der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Englischen Philologie, Politikwissenschaft und Geographie in Münster. 1997 Magister Artium mit einer Arbeit über Starkult. 1998 bis 2001 wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Medienkultur und Kommunikationstheorie (Institut für Kommunikationswissenschaft) an der Universität Münster. 2001 bis 2008 wissenschaftlicher Mitarbeiter, Geschäftsführer und Koordinator im Studiengang „Angewandte Kulturwissenschaften/Kultur, Kommunikation und Management“ der Universität Münster. 2004 Promotion zum Dr. phil. Mit einer Arbeit zu „Medien(sub)kultur“.

Schwerpunkte in Forschung und Lehre: Popmusik und Medien; Popkulturindustrie; Medienkritik; Kommunikations-, Medien-, Kulturtheorie; Cultural Studies; Starkult- und Prominenzforschung; Werbung/PR.

Wichtige Publikationen:

„Medien(sub)kultur. Geschichten – Diskurse – Entwürfe.“ Bielefeld: Transcript 2004;

„Kulturschutt. Über das Recycling von Theorien und Kulturen.“ Bielefeld: Transcript 2006 (Hg. mit Eva Kimminich und Siegfried J. Schmidt);

„Populäre Kultur und soziales Gedächtnis: theoretische und exemplarische Überlegungen zur dauervergesslichen Erinnerungsmaschine Pop“. Siegener Periodicum für Internationale Empirische Literaturwissenschaft (SPIEL 24/2). Frankfurt/M.: Peter Lang 2008 (Hg. mit Martin Zierold);

„Einführung in Populäre Musik und Medien“. Münster u.a.: LIT 2009;

„Pop, Populäres und Theorien. Forschungsansätze und Perspektiven zu einem prekären Verhältnis in der Medienkulturgesellschaft.“ Münster u.a.: LIT 2011 (Hg. Mit Jens Ruchatz und Martin Zierold).

Homepage: <http://www.christophjacke.de>, E-Mail: [christoph.jacke@uni-paderborn.de](mailto:christoph.jacke@uni-paderborn.de).